



28. März 2019

Unternehmen und Organisationen als Veranstalter oder Veranstalterinnen

Warum gibt es einen Mädchen-Zukunftstag?

Ziel des Girls' Day-Mädchen-Zukunftstags ist es, Schülerinnen für Berufe in Technik, Informationstechnik, Handwerk und Naturwissenschaften zu interessieren.

Warum lohnt es sich für Sie mitzumachen?

Sie können den Mädchen wichtige Erfahrungen und konkrete Vorstellungen von den Berufen Ihrer Branche vermitteln.

Sie können ebenfalls gewinnen – nämlich motivierte Mädchen für Ihren Betrieb.

Erschließen Sie sich durch den Girls' Day frühzeitig Personalressourcen für die Zukunft. Die gute Erinnerung der Mädchen an den Girls' Day kann ihre spätere Berufswahl beeinflussen.

Wie können Sie vorgehen, damit Ihre Aktion ein Erfolg wird?

Planen Sie Ihr Angebot am Girls' Day-Mädchen-Zukunftstag.

Einen Aktionsleitfaden, der Sie bei der Planung unterstützt, finden Sie im Internet zum Bestellen oder als Download unter <https://material.kompetenzz.net/girls-day>

Veröffentlichen Sie Ihr Angebot auf der Girls' Day-Aktionslandkarte.

Um sich am Girls' Day - Mädchen-Zukunftstag zu beteiligen, tragen Sie Ihre Veranstaltung als **offenes** oder **geschlossenes** Angebot in die Aktionslandkarte im Internet ein. Das hat für Sie **Vorteile**:

- Ihr Angebot ist für alle Interessierten auf der Aktionslandkarte sichtbar.
- Je nach Wahl melden sich Mädchen **online** oder **telefonisch** bei Ihnen an
- Alle Teilnehmerinnen sind **subsidiär** versichert
- Das kostenlose Veranstaltungs-Tool bietet Ihnen die Möglichkeit, den Eintrag im Nachhinein zu bearbeiten, einen Überblick über die angemeldeten Mädchen u.v.m.

Laden Sie vor allem Mädchen zwischen 10 und 13 Jahren ein.

Diese Altersgruppe erweist sich als besonders begeisterungsfähig, wenn es um Technik und praktisches Ausprobieren geht. Diese Mädchen sind in ihrem Berufswahlverhalten und in ihren Rollenbildern noch nicht so sehr festgelegt.

Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich gerne an eine der Ansprechpartnerinnen des Hamburger Girls' Day Arbeitskreises:

- **Agentur für Arbeit Hamburg**, Sybille Ahlborn, ☎ (040) 248 51 060
- **Arbeitskreis selbständiger Migranten e.V.**, Jülyet Yildirim, ☎ (040) 361 38 702
- **Arbeitskreis Mädchen-Technik-Zukunft**, Angelika Ohse, ☎ (040) 38 75 56
- **Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration**, Anja Zeese, ☎ (040) 428 63 - 2407
- **deutscher ingenieurinnenbund e.V.**, Nina Heinrich, ☎ (040) 882 33 359
- **Dolle Deerns e.V.**, Wiebke Kahl, ☎ (040) 43 44 82
- **Handwerkskammer Hamburg**, Birgit Weinrich, ☎ (040) 359 05 786
- **Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung**, Maren Becher, ☎ (040) 428 84 2811
- **NORDMETALL e.V.**, Melanie Kerker, ☎ (040) 637 84 205



gefördert von der Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration



Die Durchführung des Girls'Days in Hamburg wird

www.girls-day.de

www.girls-day-hh.de